

# PRESSEINFORMATION

... in eigener Sache!

**Finissage** zur Kunstaussstellung „Blind Date“  
Sonntag, 24.07.2022, von 14 -16 Uhr  
**Novita Seniorencentrum Großmehring**  
Köschinger Str. 22, 85098 Großmehring

## 1 **Finissage der Ausstellung „Blind Date** 2 **– Kunst nicht nur für Sehende“**

3 „Blind Date“ ist eine Kunstaussstellung, bei der auch  
4 sehbehinderte und blinde Menschen willkommen sind.  
5 Mit einer Finissage feiern nun Veranstalter, Künstlerin,  
6 Besucher und Gäste den Erfolg der Ausstellung in  
7 Großmehring.

8 Wurde Ihnen schon einmal ein Bild von einem blinden  
9 Menschen empfohlen? Das kann Ihnen jetzt in Großmehring  
10 durchaus passieren. „Blind Date“ ein Kunstprojekt von Christa  
11 Jäger-Schrödl wird seit dem 22.10.2021 im Novita  
12 Seniorencentrum Großmehring gezeigt. Das Interesse an der  
13 Ausstellung, bei der man die Gemälde explizit berühren darf,  
14 war bei Sehenden und Sehbehinderten überaus groß. Einige  
15 der Kunstwerke sind in Blindenschrift erklärt.

16 „Im Rahmen unserer Veranstaltungen, wie etwa dem Tag der  
17 offenen Tür und dem Sommerfest, waren die Führungen durch  
18 die Kunstaussstellung ein besonderes Highlight“, erklärt  
19 Einrichtungsleiterin Anke Thiede. „Jetzt ist die letzte  
20 Gelegenheit die besonderen Werke und die Künstlerin zu  
21 sehen. Mit der Finissage am 24.07.2022 endet unsere erste  
22 große und sicher nicht die letzte Kunstaussstellung hier im  
23 Haus.“ Die kraftvolle Farbenflut der Bilder von Christa Jäger-  
24 Schrödl bereichert die gemütliche Atmosphäre hier im Novita.

25 **Wie kommt man aber auf die Idee, Gemälde auch für**  
26 **sehbehinderte und blinde Menschen zu gestalten?**

27 Die Idee kam der Künstlerin auf einer Vernissage im  
28 oberbayerischen Erding. Ein Gast hatte einen blinden jungen  
29 Mann mitgebracht, der von den Strukturen der Bilder hörte  
30 und sie fragte, ob er eines davon auch mit den Fingern  
31 ansehen dürfe. „Seine Fingerspitzen tasteten über die mit  
32 Farbschichten entstandenen Oberflächen und lächelnd fand er  
33 die Bildhöhepunkte“, erzählt Christa Jäger-Schrödl. „Das hat  
34 mich so begeistert, dass ich mich entschloss mehr spezielle  
35 Bilder für sehbehinderte Menschen zu schaffen. So war die  
36 Idee einer barrierefreien Kunstaussstellung geboren.“

37 Schon seit vielen Jahren zeigt Christa Jäger-Schrödl ihre  
38 außergewöhnlichen Werke auf Ausstellungen und im Internet.  
39 Die PR-Frau findet in dieser künstlerischen Arbeit Ausgleich  
40 zum Stressabbau. Ihre Bilder, die man größtenteils als Collagen  
41 bezeichnen könnte, werden durch Strukturen und einem  
42 ungewöhnlichen Material-Mix geprägt. Ihre abstrakten Werke  
43 haben somit immer etwas Gegenständliches, was vielen  
44 Betrachtern den Zugang vereinfacht. Farbschichten und  
45 kräftige Farbtöne verleihen ihnen eine erstaunliche Tiefe. Für  
46 Fantasie und individuelle Assoziation bleibt viel Raum und die  
47 spannenden Oberflächen reizen auch Sehende zum Berühren.

48 Lassen Sie sich die Finissage am 24.07.2022 zwischen 14 und  
49 16 Uhr nicht entgehen. Eine sehr besondere Ausstellung  
50 erwartet Sie im gemütlichen Ambiente des Novita  
51 Seniorenzentrum Großmehring.

52 Einen ersten Eindruck von den Kunstwerken erhält man auf der  
53 Atelier-Homepage: [www.atelier-cj.de](http://www.atelier-cj.de)

\* Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

**Kurzinfo zu atelier-cj:**

Schon seit vielen Jahren zeigt die fränkische Künstlerin Christa Jäger-Schrödl ihre großformatigen Werke auf Ausstellungen und im Internet. Die grafische Begabung wurde bereits im Kindesalter und später nicht nur durch den Kunstpädagogen Clemens Schletterer gefördert. Nach der FOS Gestaltung übte sie sich während des Architekturstudiums im Abstrahieren. Einige Jahre später entwickelte sie in einer Werbeagentur mit unterschiedlichsten Farben, Lacken und Materialien ihre ganz eigene Technik. Heute braucht die PR-Frau die künstlerische Arbeit zum Ausgleich und Stressabbau. In ihren Bildern, die man größtenteils als Collagen bezeichnen könnte, prägen Strukturen die Bildhöhepunkte. Das verleiht ihnen eine erstaunliche Tiefe, die man auch erfahren kann.

Auf Anregung des ehemaligen Bezirkstagspräsidenten Richard Bartsch startete die Ausstellung „Blind Date“ 2016 im bbs Nürnberg, einem Bildungszentrum für sehbehinderte und blinde Menschen - und der Erfolg sprach für sich. Wie schön, wenn es einmal nicht heißt: „Berühren verboten!“ Die Ausstellung hat sich seither immer wieder ganz neu aufgestellt und ist durch Bayern gewandert. Mehr Infos dazu unter: [www.atelier-cj.de](http://www.atelier-cj.de)